

**Amt Brück
- Der Amtsdirektor -**

Eilvorlage
Amt Brück

Eingang im Sitzungsbüro:

Beschluss-Nr.: A-30-55/2021

Aktenzeichen:

Amt: Bauen

Datum: 27.01.2021

Version: 1

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung

☒

nicht öffentl. Sitzung

Betreff: Ermächtigungsbeschluss - Sanierung Fußboden und Heizung Fahrzeughalle
Feuerwehrgerätehaus Golzow

Kurzinfo zum Beschluss Bestätigung der Eilentscheidung

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Gesamtkosten: 115.000,00 € Jährliche Folgekosten: €

Finanzierung 115.000,00 € Objektbezogene €
Eigenanteil: Einnahmen:

Haushaltsbelastung: 115.000,00 €

Veranschlagung: ja mit 115.000,00 €

Produktkonto: 12600/521100 FinanzH: ErgebnisH: 2021

geprüft und bestätigt:

Unterschrift Kämmerer

geprüft und bestätigt:

Amtsleiter

Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
AmtsA	1						

☐ Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite

Unterschrift / Datum:

Vorsitzender des AA

Beschluss-Nr.: A-30-55/2021

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

Beschlusstext:

Der Amtsausschuss des Amtes Brück bestätigt die Eilentscheidung vom über die Bevollmächtigung des Amtsdirektors zur Beauftragung der Sanierung des Fußbodens und der Heizung in der Fahrzeughalle des Feuerwehrgerätehauses.

Unterschrift / Datum:_____
Vorsitzender des AA**Begründung**

Der Fußboden und die Heizungsanlage in der Fahrzeughalle wurden untersucht.

Der Fußboden ist vollkommen uneben, dadurch entsteht eine Pfützenbildung vor den Umkleideschränken und unter den Fahrzeugen. Es sind tiefe Betonrisse sowie Risse in der Beschichtung wegen unzureichender Betongüte vorhanden. Die Bodenbeschichtung ist bei Nässe glatt, es entsteht Rutschgefahr für die Kammeraden. Zur Wasserableitung (Niederschlagswasser am Fahrzeugunterboden) sind keine Auffangrinnen vorhanden. Auch gibt es keine Dehnungsfugen im Beton.

Gemäß Bestandsunterlagen wurde als Fußboden nur ein B 160 in einer Dicke von 15 cm eingebaut. Das entspricht nicht den Belastungsanforderungen durch die neuen Fahrzeuge (1 Fahrzeug hat ein Gewicht von ca. 16 t). Der Fußboden muß komplett abgebrochen werden und mit Wasserauffangrinnen unter den Fahrzeugen wieder hergestellt werden. Teile der Leitungen/Schächte der Heizungsanlage befinden sich im Bereich des Fußbodens. Diese müssen im Zuge der Sanierung umverlegt bzw. erneuert werden.

Eilentscheidung gemäß § 58 BbgKVerf.:

Der Hauptverwaltungsbeamte entscheidet im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden des Amtsausschusses über die Bevollmächtigung des Amtsdirektors zur Beauftragung der Sanierung des Fußbodens und der Heizung in der Fahrzeughalle des Feuerwehrgerätehauses.

Begründung:

Die Eilentscheidung ist notwendig, um bei der Ausschreibung/ Vergabe / Bindung der Firmen keine Zeit zu verlieren. Aufgrund der aktuellen Situation (Corona-Pandemie) finden die Sitzungen der Gemeindevertretungen nicht planmäßig statt. Im Jahr 2020 wurde das Dach des Feuerwehrgerätehauses planmäßig saniert. In Weiterführung der Maßnahme soll nun die Sanierung des Fußbodens und der Heizung im ersten Halbjahr 2021 folgen.

.....
Köhler
Amtdirektor

Datum

.....
Mathias Ryll
Vorsitzender des Amtsausschusses